

Marita Rainsborough, Hamburg

**Erkenne Dich selbst.  
Anthropologische Perspektiven in der Ästhetik Hegels  
und in Foucaults Ästhetik bzw. Ethik**

**1. Einführung**

Für Hegel stellt das Theorem des ‚Erkenne dich selbst‘ das Grundprinzip seiner Philosophie des Geistes und der Erkenntnis des Menschen dar. In seiner Ästhetik legt Hegel die Entwicklung der Kunst als eine auf Materielles angewiesene Stufe im Fortschritt des Geistes in einer als Spiralbewegung gedachten Bewegung der Entäußerung und Rückkehr des Geistes zu sich selbst als Prozess der Zunahme des Geistigen bis hin zum Ende der Kunst dar. Das ‚Erkenne dich selbst‘ als geistiges Prinzip geht von einer zunehmenden Vergeistigung des Entäußerten aus, auch als grundlegendes anthropologisches Moment, das das Erkennen des Geistigen als Geistiges durch Geistiges zunehmend besser ermöglicht – als Weg zum Wahren. Anthropologie findet bei Hegel im Prinzip des Geistes ihr zentrales Fundament. Foucaults Ästhetik bzw. Ethik versucht einen Weg der Selbstformung des Subjekts in der Analogie von Kunstwerk und Leben aufzuzeigen, um eine größere individuelle Autonomie denkbar zu machen. Dabei rekurriert er in seiner Kritik des ‚Erkenne dich selbst‘ auf die griechisch/römische Selbstsorge mit ihrem Konzept der Selbsttechnologien. Für ihn ist der Mensch ‚ein Gesicht im Sand‘ und stellt im geschichtlichen Prozess die Denken und Sprechen strukturierende Episteme der Moderne dar. In diesem Zusammenhang spricht Foucault vom ‚Tod des Menschen‘. In seinem radikalen Konzept der Historisierung des Menschen stellt der Mensch für sich selbst unter Rekurs auf Kants Konzept von Aufklärung eine Aufgabe dar. Es gilt nach Foucault einen Lebensstil zu entwickeln, der der Kantischen Auffassung vom Ethos nahekommt und eine Befreiung aus der Heteronomie und eine Zunahme von Autonomie mit sich bringt. Foucaults Ästhetik wird so zu einer Art Ethik. Wie lässt sich das Prinzip des ‚Erkenne dich selbst‘ bei Hegel und Foucault – insbesondere im Hinblick auf ihre ästhetischen Überlegungen – verstehen? Welche anthropologischen Perspektiven verbinden sich damit und wie bilden sie sich in Hegels Ästhetik und in Foucaults Ethik bzw. Ästhetik ab? Welche Kunstauffassung liegt ihren Überlegungen zugrunde? Welcher Begriff von Anthropologie lässt sich in diesem Zusammenhang bei den Philosophen ausmachen?